

Jugendhilfeeinrichtung mit Internat und Sekundarschule
Schloss Varenholz • 32689 Kalletal-Varenholz

**Jugendhilfeeinrichtung
Schloss Varenholz**
D-32689 Kalletal-Varenholz
Tel. 0 57 55 – 9 62 0
Fax 0 57 55 – 4 24
info@schloss-varenholz.de
www.schloss-varenholz.de

**Private Sekundarschule
Schloss Varenholz**
staatl. gen. Ersatzschule
D-32689 Kalletal-Varenholz
Tel. 0 57 55 – 9 62 90
Fax 0 57 55 – 9 62 93
schule@schloss-varenholz.de
www.schloss-varenholz.de

13.03.2020

Vorläufige Einstellung des Schulbetriebes an der Sekundarschule Schloss Varenholz

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

aufgrund der Coronavirus-Pandemie hat das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen am 13.03.2020 beschlossen, den Unterrichtsbetrieb an allen Schulen in NRW ab Mittwoch, den 18.03.2020 bis zum Ende der Osterferien einzustellen. Hiervon ist auch die Sekundarschule Schloss Varenholz betroffen, so dass auch unsere Schule ab Mittwoch den Unterrichtsbetrieb einstellt. Am Montag und Dienstag können Eltern ihre Kinder noch in die Schule schicken, wo wir eine Betreuung gewährleisten und Absprachen für die kommenden Wochen getroffen werden können.

Während dies für unsere externen Schüler/innen bedeutet, dass sie zu Hause bleiben können, läuft der Betrieb in unseren Jugendhilfeeinrichtungen unverändert weiter. Die ganztägige Betreuung aller Kinder und Jugendlichen - einschließlich der Schulzeiten - wird unsererseits gewährleistet. Allerdings stellt das die Einrichtung und alle Mitarbeitenden vor eine große Herausforderung, weil nun Zeitfenster des Schulvormittags zusätzlich abgedeckt werden müssen und auch die Familien unserer Mitarbeitenden für eine Betreuung ihrer eigenen Kinder Sorge zu tragen haben. Deshalb möchten wir Sie bitten, die Kommunikation mit den Gruppen in den nächsten Tagen auf elementare Anliegen zu reduzieren und so den dort arbeitenden Kolleginnen und Kollegen, die Möglichkeit zu geben sich, in dieser besonderen Situation, vermehrt auf ihre Arbeit mit den Jugendlichen konzentrieren zu können.

Dennoch haben die bestehenden Heimfahrtplanregelungen zunächst unverändert ihre Gültigkeit. Um die Kinder und Jugendlichen jedoch nicht einer erhöhten Ansteckungsgefahr durch die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel auszusetzen, bieten wir nach individueller Absprache mit den Wohngruppen eine Wochenendbetreuung in unserer Einrichtung an.

Um die Risiken einer Infektion mit COVID-19 möglichst gering zu halten, sorgen wir in unserer Einrichtung für eine umfassende Einhaltung aller empfohlenen Hygienevorschriften und beachten sehr genau die einschlägigen Hinweise des für uns zuständigen Gesundheitsamtes, mit dem wir uns im ständigen Austausch befinden.

Weitere Informationen zum Thema Coronavirus bzw. zur Einstellung des Schulbetriebes finden Sie auf der Webseite des Bildungsministeriums NRW unter folgendem [Link](#). Das NRW-Gesundheitsministerium hat darüber hinaus ein Bürgertelefon zum Coronavirus unter der Nummer (0211) 91191001 geschaltet.

Sollten Sie kurzfristig noch weitere einrichtungsspezifische Fragen haben oder zusätzliche Informationen benötigen, stehen wir Ihnen am Wochenende vom 13.03. – 16.03.2020 unter unserer Notfallnummer 0170-7755110 für Ihre Fragen zur Verfügung. Ab Montag, den 16.03.2020 erreichen Sie uns dann wieder über die Ihnen bekannten Kommunikationswege.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir uns derzeit immer nur zu der aktuell bekannten Sachlage äußern können und sich diese bei der beobachteten Dynamik der letzten Wochen sehr schnell ändern kann. Sollten wir für Sie relevante Informationen erhalten, werden wir diese umgehend an Sie weiterleiten.

Wir registrieren in unseren Einrichtungen zwar auch die Verunsicherung, die uns derzeit vermutlich alle beschäftigt, zugleich verspüren wir aber auch Solidarität und den großen Willen, diese Situation, die ja eine große gesellschaftliche Herausforderung darstellt, gemeinsam so gut es geht zu meistern!

Mit freundlichen Grüßen



C. Frederic Blauschek
Geschäftsleitung



F. Thomas Blauschek
Geschäftsleitung